Fakultät für Informatik
Der Dekan

Magdeburg, 05.06.2002
Kurzzeichen: FIN 06/2002

Verteiler:

Mitglieder des Fakultätsrates:
Prof. Dr. Rudolf Kruse
Prof. Dr. Jürgen Dassow
Doz. Dr. Georg Paul
(Prof. Dr. Wolfgang Schröder-Preikschat)
Prof. Dr. Klaus-Dietz Tönnies
Prof. Dr. Dietmar Rösner
Prof. Dr. Edgar Nett
Danilo Beuche
Dr. Stefan Schlechtweg
Jürgen Lehmann
Petra Neumann
Christian Graf
Dr. Meike Hollatz

Stellvertreter des Fakultätsrates:
Prof. Dr. Claus Rautenstrauch (z. K.)
(Prof. Dr. Stefan Wrobel)(z. K.)
Prof. Dr. Reiner Dumke (z. K.)
Doz. Dr. Maritta Heisel (z. K.)
Prof. Dr. Thomas Strothotte (z. K.)
Doz. Dr. Volker Dobrowolny (z. K.)
Doz. Dr. Rüdiger Hohmann (z. K)
Marco Plack (z. K.)
Dr. Kai-Uwe Sattler (z .K.)
Petra Specht /Volkmar Hinz (z. K.)

Prof. Dr. Gunter Saake (z. K.)
Prof. Dr. Graham Horton (z. K.)
Prof. Dr. Klemens Böhm (z. K.)
Prof. Dr. Stefan Schirra (z. K.)
Dr. Carola Lehmann (Referentin des Dekans)

Protokoll der 6. Sitzung des Fakultätsrates 2002
am 05.06.2002 im Raum 223, Gebäude 03
Beginn: 13.00 Uhr
Ende: 17.35 Uhr

Anwesend: Herr Kruse, Herr Dassow, Herr Paul, Herr Rösner, Herr Lehmann, Frau Neumann, Herr Graf, Herr Dumke Herr Hohmann (bis TOP 5), Herr Plack, Herr Böhm, Herr Schirra, Frau Lehmann
Gäste: Herr Dr. Hartmann (TOP 1.1.), Herr Prof. Marotzki (FGSE bis TOP 1.2.), Herr Dr. Ihme (TOP 8.2.)
Protokollantin: Frau Lehmann

Tagesordnung:

TOP 1: Angelegenheiten des Prüfungsausschusses
TOP 2: Angelegenheiten der Kommission Studium und Lehre
TOP 3: Informationen aus den Kommissionen
TOP 4: Berufungskommissionen: C3-Professur Praktische Informatik (IWS) und C4-Professur Praktische Informatik (IVS)
TOP 5: Verschiedenes
TOP 6: Doktorandenstatus
TOP 7: Promotionsangelegenheiten
TOP 8: Berufungsangelegenheiten
TOP 9: Graduiertenförderung

Begrüßung und Regularia

- Die Anwesenheit der FR-Mitglieder wird abgefragt und die Beschlussfähigkeit des FR festgestellt.
- Die Tagesordnung wird mit Änderungen bestätigt.
- Der Dekan beglückwünscht Herrn Dr. Thomas Ihme zu seiner Promotion und überreicht ihm seine Urkunde.
- Der Dekan beglückwünscht Herrn Dr. Knut Hartmann zu seiner Promotion und überreicht ihm seine Urkunde.
- Das Protokoll vom 08.05.2002 wird im vertraulichen Teil mit Änderungen bestätigt.

Öffentlicher Teil

TOP 1: Angelegenheiten des Prüfungsausschusses

1.1. Studien- und Prüfungsordnung für den Integrierten Studiengang

Herr Hartmann, als Studienfachberater für den Studiengang Computervisualistik, gibt Erläuterungen zu den vorliegenden Ordnungen. Es ist eine Anpassung an alle anderen Studiengänge der FIN erfolgt. Eingearbeitet sind der integrierte Studiengang, die Leistungspunkte, der Wegfall der Ergänzungsprüfung und die Einführung der Orientierungsprüfung. Es ist keine wesentliche Änderungen des Curriculums erfolgt. Die Anwendungsgebiete werden um ein neues Anwendungsfach: audiovisuelle Kommunikation erweitert. Dem Wunsch, anstelle des Bakkalaureat das Wort Bachelor zu gebrauchen, wird nicht entsprochen, da sich die Mehrheit des FR gegen diese Veränderung ausgesprochen hat, da keine Notwendigkeit besteht, eine englische Bezeichnung in einer deutschen Studienordnung aufzunehmen. Es gibt Nachfragen und Anregungen zu:

- Verhältnis Leistungspunkte – Semesterwochenstunden
- Ausgleich bei Prüfungen behinderter Studierender
- unterschiedliche Punktzahlen in Studien- und Prüfungsordnung.

Die Änderungen werden eingearbeitet, da sich z. T. auch kleinere Übertragungsfehler eingeschlichen haben. In der nächsten FR-Sitzung werden dazu abschließend Beschlüsse gefasst.

Herr Graf fragt an, ob - so wie an anderen Hochschulen auch üblich – wegen aktiver Beteiligung an studentischen Gremien eine Verlängerung des Studiums möglich wäre. Herr Rösner wird sich in der Senatskommission Studium und Lehre für diese Problematik einsetzen.

1.2. Neues Anwendungsfach für den Studiengang Computervisualistik audiovisuelle Kommunikation

Herr Prof. Marotzki (FGSE) erklärt das neue Anwendungsfach: audiovisuelle Kommunikation. Die FGSE wird heute dazu ebenfalls den Beschluss fassen. Es wurden bisher gute Erfahrungen im Gebiet der allgemeinen Visualistik gemacht. Die Koordination, der Videobereich und die Projektbetreuung sollten durch eine zusätzliche wissenschaftliche Stelle vertreten werden (angesiedelt durch FGSE oder FIN). Weder FGSE noch FIN kann diese Stelle zur Betreuung des Anwendungsfaches zur Verfügung stellen.

Der Fakultätsrat bekundet einstimmig ein nachhaltiges Interesse an der Einführung eines neuen Anwendungsfaches: audiovisuelle Kommunikation für den Studiengang Computervisualistik. Die FIN ist nicht in der Lage, die für dieses Anwendungsfach notwendige Stelle zur Verfügung zu stellen und bittet die Universitätsleitung diesbezüglich aktiv zu werden.

1.3. Praktikumsordnung der FIN

Durch den Prüfungsausschuss wird eine gemeinsame Praktikumsordnung für alle Studiengänge der FIN vorgestellt. Dabei wurde die alte Praktikumsordnung der FIN überarbeitet. Ein Praktikumsvertrag wird nun als Formular zum Downloaden angeboten. Folgende Passagen wurden u. a. aufgenommen:

- Die Funktion des Praktikantenamtes wird durch das Prüfungsamt wahrgenommen. Eine Bescheinigung wird durch dieses Amt ausgefertigt.
- Sinn des Praktikums sollte es nicht sein, Praktikum an der Universität zu machen. Die Universität sollte kein Praktikumsträger sein.

Eine Beschlussfassung wird es in der nächsten FR-Sitzung nach der Überarbeitung geben.

1.4. Lehrangebot Wintersemester 2002/2003

- **Beauftragung externer Lehrkräfte**

  Fernstudium: Dr. Matthäus (Freier Mitarbeiter), 3 SWS , E/A+D
  Dr. Schmolke (Landesministerium), 2 SWS, Betriebssysteme/Verteilte Systeme
  Dr. Klocke (CITIM), 6 h, CAD/CAM-Praktikum im Rahmen Rechnerunterstützte Ingenieursysteme

  Direktstudium: Dr. Höding (METOP), 2/2 SWS, SAP und Datenbanken (ohne Honorar!)
  Prof. Scheruhn (HS Harz), 2 SWS, Geschäftsprozesse in R3 (Honorar oder im Rahmen der Lehrverpflichtungen LSA)
  PD Dr. Tolujew (FhG), 16 h, innerhalb der LV Simulationssysteme (Honorar?)
  Dr. Luscher – bietet LV an 2 SWS (Honorar)

049/02	Der Fakultätsrat beschließt einstimmig die (externe) Lehrbeauftragung für das Wintersemester 2002/2003.

Der Fakultätsrat stimmt darin überein, dass es eine Erweiterung der Lehrbeauftragung an C1-Mitarbeiter/innen für alle möglichen Lehrformen geben soll.

- **Lehrplanung WS02/03**
  + Frau Dr. Dittmann hat ihre Bereitschaft zur Übernahme der LV Betriebssysteme erklärt.
  + LV Introduction to Data Processing für FWW (4 SWS in Englisch als kombinierte Vorlesung, Hörsaalübung und Praktikum, Herr Aoumeur wird beauftragt, diese LV durchzuführen und damit wird sein Arbeitsverhältnis um 1 Semester verlängert.

- **Es liegt ein Antrag auf Erhöhung der Anzahl der Tutoren bzw. HIWI** für die LV Einführung in die EDV durch PD Dr. Schulze von 6 auf 9 Gruppen vor. In Abhängigkeit von der Zuführung von Geldmitteln kann dies realisiert werden.

050/02	Der Fakultätsrat beschließt einstimmig das Lehrangebot der FIN (mit der Möglichkeit der Erweiterung) für das Wintersemester 2002/2003.

Pause

TOP 2: Angelegenheiten der FIN-Kommission Studium und Lehre

Die FIN-Kommission Studium und Lehre hat nicht getagt.

TOP 3: Informationen aus den Kommissionen

Es liegt der Entwurf eines Kurzprotokolls zum ersten Teil der Klausurtagung vom 24.04.2002 in Möser vor. Der Dekan bittet bis zur nächsten Sitzung des Fakultätsrates um Hinweise zur Korrektur.

Bis zum 01.09.02 sollte die Terminplanung der Institute hinsichtlich der Kolloquien der FIN für das WS 2002/2003 fertiggestellt sein. Alle Institute erhalten Termine, für die sie Vortragende einladen sollten. Ein Plakat und Hinweise im www sollten für die Veranstaltungsreihe des Wintersemesters 2002/2003 zum Thema: „Mobile Computing“ werben.

051/02	Der Fakultätsrat beschließt einstimmig die Verlegung des Kolloquiumstermines auf Dienstags, ab 15.00 Uhr und die Verteilung der Termine auf die Institute.

Herr Lehmann berichtet über die Senatskommission Geräte. Die Thematik der Softwarebeschaffung an der Universität wird erst im Herbst behandelt .

Herr Dumke berichtet aus der Senatskommission Promotionsstipendien. Aufgrund aktueller Geldprobleme wird derzeit nur die 1. Verlängerung mit 3 Monaten und die 2. Verlängerung mit 1 Monat gewährt.

TOP 4: Berufungskommissionen: C3-Professur Praktische Informatik und C4-Professur Praktische Informatik

Der Fakultät liegt ein Schreiben des Deutschen Hochschulverbandes vor, in welchem darauf verwiesen wird, dass es in der Vergangenheit Probleme bei der organisatorischen Abwicklung von Berufungsangelegenheiten gab. Der DHV hat nun „Leitlinien für den Umgang mit Bewerbungen auf Professuren“ ausgearbeitet, die jede Berufungskommission zukünftig beachten sollte. (Schreiben liegt dem Dekanat vor)

4.1. C3-Professur Praktische Informatik
(Nachfolge Wrobel)

Da noch nicht alle Statusgruppen ihre Mitglieder endgültig benannt haben, wird ein Beschluss erst in der Juli-Sitzung des FR gefasst.

4.2. C4-Professur Praktische Informatik (IVS)

(Nachfolge Schröder-Preikschat)

052/02	Der Fakultätsrat beschließt einstimmig die Zusammensetzung der Berufungskommission: „C4-Professur Praktische Informatik/Betriebssysteme und Verteilte Systeme“: Hochschullehrerinnen/Hochschullehrer: 1. Vors.: Herr Prof. Dr. Edgar Nett / FIN-IVS 2. Herr Prof. Gunter Saake / FIN-ITI 3. Herr Prof. Dr. Stefan Schirra / FIN-ISG 4. Herr Prof. Dr. Reiner Dumke / FIN-IVS 5. Frau Dr. Jana Dittmann, Darmstadt 6. Herr Prof. Dr. Horst Wedde / Universität Dortmund oder Herr Härtig, Dresden wissenschaftliche Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter: 1. Herr Daniel Mahrenholz, FIN-IVS 2. Herr Dr. Stefan Schlechtweg, FIN-ISG Studierende: 1. Fabian Wickborn 2. Mathias Körbs Gleichstellungsbeauftragte: Frau Manuela Kanneberg

TOP 5: Verschiedenes

5.1. Gremienwahlen
Die Wahlergebnisse werden ab 12.06.2002 veröffentlicht.

5.2. Universitätsinterne Ausschreibung des IHK-Forschungspreises 2002
Die IHK Magdeburg vergibt erstmalig in diesem Jahr einen mit 1.500 € dotierten Forschungspreis. Bewerben können sich Diplomanden und Doktoranden, die mit ihrer Arbeit einen Beitrag zur Förderung der Standortqualität Sachsen-Anhalts geleistet haben. Bewerbungsschluss: 15.07.2002.

5.3. Modellprojekt „Wissenstransferverbund“
Die Universität Halle macht auf das Projekt „Wissenstransferverbund – Studierende in den regionalen Unternehmen“ aufmerksam.

5.4. Antrittsvorlesung Herr Prof. Dr. Graham Horton
Herr Prof. Dr. Graham Horton, ISG, wird am Donnerstag, 11.07.2002, 15.00 Uhr, im Fraunhofer Institut seine Antrittsvorlesung halten.

5.5. Doktorandentag
Als nächsten Termin für einen Doktorandentag wird der Donnerstag, 01.08.2002, vorgeschlagen.

5.6. DAAD-Preis 2002 für hervorragende Leistungen ausländischer Studierender
Das AAA informiert über die Vergabe des DAAD-Preis 2002 für hervorragende Leistungen ausländischer Studierender mit besonderen akademischen Leistungen und bemerkenswertem gesellschaftlichem – interkulturellem Engagement. Bis zum 01.07.2002 können Vorschläge unterbreitet werden.

5.7. Evaluation der Lehrveranstaltungen in der FIN
Herr Graf stellt einen Antrag auf Verstetigung der Evaluation in der FIN für jede Veranstaltung des Hauptstudiums. Über den Fachschaftsrat könnte die Koordination erfolgen. Die Entscheidung über diesen Antrag wird auf die Juli-Sitzung des FR vertagt.

5.8. Praktikumsplätze
Herr Plack schlägt vor, einen zentralen Termin (Veranstaltung) für Praktikumsanbieter zur Verfügung zu stellen. Auch Link´s sind möglich. Da die Koordination schwierig zu sein scheint, würde er dies auch organisieren. Auch eine Praktikumsbörse könnte organisiert werden. Herr Plack stellt sich als Ansprechpartner zur Verfügung.

Termin der nächsten Sitzung des Fakultätsrates:
Mittwoch, 03.07.2002, um 13.00 Uhr, Gebäude 03, Raum 223.

Prof. Dr. J. Dassow
Dekan